

Der Gemeindebrief

Passion und Ostern 2016

für die Kirchengemeinden Altentrüdingen und Obermögersheim



Osterengel in der Altentrüdingen Kirche

Liebe Gemeinde!

Passion und Ostern. Das ist wie Tod und Leben, Dunkelheit und Licht, Trauer und Freude. Zwei Gegensätze, die doch zusammengehören. Eines kommt nicht ohne das andere aus. Passion und Ostern umfasst auch der vorliegende Gemeindebrief. Soll jetzt die Andacht lieber über das Sterben oder über die Auferstehung Jesu gehen?

Dass Jesus gestorben ist, darüber sind sich alle Historiker einig; da braucht es nicht viel Erklärungen. Dass Jesus auferstanden ist, fällt manchmal sogar den Theologen schwer; trotz vieler Erklärungsversuche.

Dass beides zusammengehört, will auch das neue „Bildprogramm“ in der Altentrüdingen Kirche erzählen. Bis es soweit ist, wurden viele Überlegungen und Gedanken auch wieder verworfen. Es gibt nie nur die eine Lösung, sondern immer auch gute Argumente für andere Möglichkeiten:

Wenn die wertvolle Pieta wieder an einen würdigeren Platz kommen soll, dann bietet sie sich als Gegenüber zum Ainkurn an. Dort hatte sie auch ihren Platz bis zum Jahr 1923 und musste dann dem Kriegerdenkmal weichen. Das Kriegerdenkmal kann seinen Platz beim Mahnmal auf der anderen Seite der Mauer im Außenbereich finden; da gehört es auch thematisch hin. Seitdem bei der Renovierung 1961 ein Kruzifix statt des Auferstehungsbildes auf den Altar gekommen ist, waren mit dem Bickelbild zwei sehr große Kreuzigungsdarstellungen im Blickfeld der Gemeinde; das versucht man zu vermeiden. Außerdem gab es ja immer noch das

Auferstehungsbild, das etwas stiefmütterlich in die Sakristei gewandert war. Jetzt haben beide ihren Platz links und rechts neben der Orgel: Passion und Ostern. Und dazwischen das Gotteslob der Orgel für Tod und Leben, Dunkelheit und Licht, Trauer und Freude.

Kunst als Verkündigung. Das ist die große Herausforderung an jedes Bild und jedes Kunstwerk in der Kirche. Dabei gibt es nie nur die eine Lösung. Vielleicht entscheidet man sich in 50 Jahren wieder anders.



Das Bickelbild ist ein Ausdruck der persönlichen Verbundenheit mit Altentrüdingen. Der Malerpfarrer Georg Bickel, gebürtig aus Geilsheim, hat es 1904 während seines jahrzehntelangen Dienstes in Mönchsroth gemalt. Dort war der kinderlose Pfarrer auch freundschaftlich mit dem jungen Lehrer Georg Breit aus Altentrüdingen verbunden. Zum Tod seiner Mutter übergibt er ihm 1919 das Bild, das wohl wegen seiner Größe dann auch in der Kirche seinen Platz findet. Vor dunkler Landschaft und düsterem Himmel erhebt sich der von übernatürlichem Licht erhellte Christus. Die Arme sind steil nach oben an den Querbalken gezogen. Darüber das Todesurteil in drei Sprachen: Jesus von Nazareth, der König der Juden. Georg Bickel hat dieses Bild von Peter Paul Rubens, das in der Münchner Pinakothek hängt, mindestens sieben Mal kopiert.

Das ehemalige Altarbild mit dem Auferstandenen ist leider nicht signiert. Wir wissen nicht, wer es gemalt hat. Kunstverständige konnten uns bisher nicht weiterhelfen. Vermutlich stammt es ebenfalls aus der Zeit etwa um 1900, war also ursprünglich nicht über dem Altar der Steingruberkirche, sondern wurde bei der Renovierung 1904 dort angebracht. Ähnliche Bilder wurden in großer Zahl von Malerschulen hergestellt, um die Nachfrage zu befriedigen. Es ist im sogenannten Nazarenerstil gemalt, der damals sehr in Mode, später aber etwas belächelt wurde. Die Rahmenbretter vom ursprünglichen Ort am Altar links und rechts haben sich auf dem Dachboden der Kirche erhalten und wurden jetzt oben und unten vom Restaurator ergänzt. Genaugenommen erzählen die Wolken unter den Füßen Jesu auch von seiner Himmelfahrt. Wie die Passion 40 Tage bis zur Kreuzigung dauert, so lange dauert auch die Osterzeit 40 Tage bis zur Himmelfahrt Christi. Tod und Leben lassen sich nicht an einem Tag erfassen und abhaken. Ich wünsche Ihnen noch eine ruhige Passionszeit und ein gesegnetes Osterfest!



Ihr Pfarrer



Konfis backen Brot für die Welt

Viele Hände machen ein schnelles Ende...

...das durften wir Ende November auch in der Bäckerei Bohner erfahren, als es wieder hieß „Konfis backen Brot für die Welt“. Elf Konfirmanden und Pfarrer Matthias Ahnert, machten sich mit viel handwerklichem Geschick an die Arbeit. Genauer gesagt, an einen großen Berg Brotteig. Die Konfis Johannes, Madlen, Max, Annika, Jan, Linda, Felix, Luisa, Jasmin, Katja, Hannes und natürlich unser Ortsgeistlicher, arbeiteten Hand in Hand. So war „der große Berg“, schnell in 92 Laibe Brot verwandelt. Wem wir wohl diesen Teamgeist zu verdanken haben?

Da die gesamten Materialien und Nebenkosten von dem Bäckerhepaar Sandra und Roland Edelman spendiert wurden, kann der volle Erlös von 460,- Euro für unterschiedliche Kinderbildungsprojekte verwendet werden. Herzlichen Dank an Sandra und Roland, dem Konfi-Jahrgang 2016 und ihrem Pfarrer.

Edeltraud Meister, Bäckerin und Konfi Mutter



Konfirmation 2016

Obermöggersheim

am Weißen Sonntag,
3. April um 9.30 Uhr in St. Anna
Samstag um 19.30 Uhr Konfirmandenbeichte,
am Sonntag um 14.30 Uhr Dankandacht

Jan Böhler,
Hannes Engelhard

Katja Bühringer
Jasmin Elflein
Luisa Meister



Altentrüdingen

am Sonntag vom Guten Hirten,
10. April um 9.30 Uhr St. Nikolaus und Theobald
am Freitag um 19.00 Uhr Konfirmandenbeichte
am Sonntag um 14.30 Uhr Dankandacht

Johannes Beck
Felix Zankl
Max Vetter

Annika Lober
Linda Roskam
Madlene Vetter



**Wir laden herzlich ein:
Gemeinsame Konfirmandenprüfung als Quiz
am Sonntag, 13. März um 14.00 Uhr in der Annakirche**

Jungschar

Am 15. Januar machte sich die kleine und große Jungschar gemeinsam auf den Weg nach Wassertrüdingen. Im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft wartete schon Andreas Groß (zusammen mit seiner Frau Rahel), der Missionar in Japan ist, auf uns und auf die Kinder aus Wassertrüdingen. Er hat uns eine Menge über Japan erzählt.

Einige Kinder berichten davon:



Jungschar-Termine!

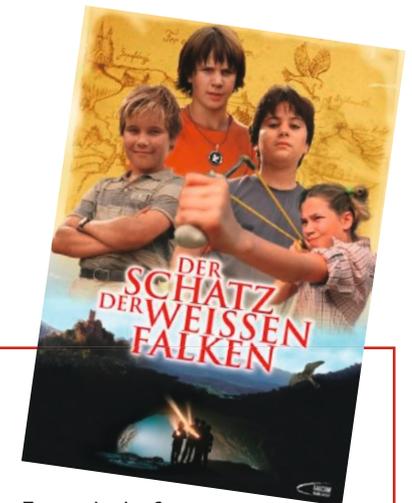
11. März 2016:
Perle des Lebens

8. April 2016:
Gemeinsame Jungschar für die 1.-6. Klasse
15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Weltgebetstag

29. April 2016:
Der gute Hirte

10. Juni 2016:
Gebet

1. Juli 2016:
Gemeinsamer Abschluss für die 1.-6. Klasse
von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr



EJott – Kinderkino

„Der Schatz der weißen Falken“

Eine spannende Geschichte von einer wahren Freundschaft.

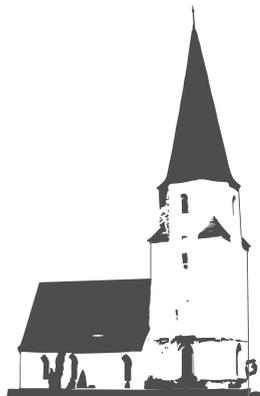
Jan und seine Freunde finden sie in einem geheimen Versteck eine alte, verschlüsselte Schatzkarte. Sie stammt von den "Weißen Falken", einer im Dorf legendären Kinderbande. Jan will die Karte entschlüsseln und gerät dabei mit der Anführerin der Altortbande, der wilden Marie aneinander. Doch schließlich führt die Spur ihn zu Peter, dem Anführer der Weißen Falken, und dessen trauriger Geschichte...ab der zweiten Schulklasse bis Konfirmanden.

Unkostenbeitrag: 1,- Euro

Mit einem spielerischen Vorprogramm.
Freitag, 1. April von 15.00 bis 17.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus Obermögersheim
mit Jugenddiakon Helmut Hartmann



Gabenstatistik



Gabenstatistik 2015 Obermögersheim

Kollekten, Klingelbeutel für eigene Gemeinde:	6.262,40 €
St. Anna:.....	1.130,00 €
St. Martin:	1.077,37 €
Gemeindehaus:.....	6.707,00 €
Kindergarten:	2.237,55 €
Friedhof (Einlagen Beerdigungen, sonst. Gaben):.....	1.874,47 €
Chöre, Seniorenkreis, Gemeindegarbeit etc.:	1.318,90 €
Gaben für die eigene Gemeinde gesamt:.....	20.607,69 €

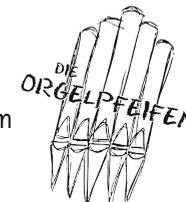
Angeordnete Kollekten, Dekanatskollekten:	2.593,00 €
Mission, Kenia:.....	435,00 €
Diak. Aufgaben/Sammlungen, Diakonieverein:	2.842,00 €
Fastenopfer/Osteuropa:	101,00 €
Brot für die Welt:	2.258,00 €
Einlagen Kigo für „Under the tree“ Liberia:.....	310,80 €
Sonstige Gaben:	336,00 €
Gaben für auswärtige Anliegen gesamt:	8.875,80 €

Gaben 2015 gesamt:.....29.483,49 €

(Vorjahresergebnis: 27.959,00 €)

Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 470 Gemeindegliedern: 62,73 €

Orgelpfeifen

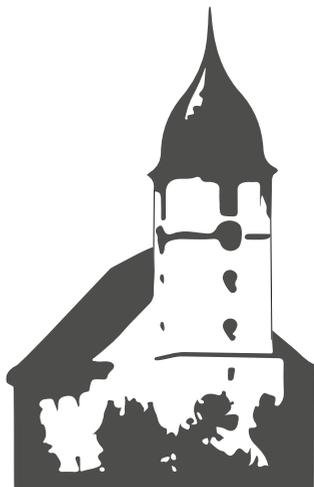


Am 01. Februar 2016 hatten die „Orgelpfeifen“ Obermögersheim ihre erste Jahresversammlung als neugegründeter Verein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Bernd Schlicker erfolgte eine kleine Andacht durch Herrn Pfarrer Ahnert. Anschließend erstattete die Schriftführerin Birgit Sauber Bericht über das abgelaufene Chorjahr, das mit dem Auftritt zum Kirchentag auf dem Hesselberg seinen Höhepunkt hatte. Auf den Bericht der Schriftführerin folgte der Bericht der Kassenführerin Bianca Böhler. Diese wurde als Kassiererin von den Kassenprüfer Jürgen Meyer und Max Wunderle entlastet. Der Vorstandsbericht wurde von Bernd Schlicker als 1. Vorsitzenden vorgetragen. Das Chorleiterteam teilte sich den Rückblick auf das vergangene Chorjahr. Chorleiter Hans-Jürgen Waidler referierte über die absolvierten Proben und Auftritte und gab einen Ausblick auf das Chorjahr 2016. Durch eine perfekte und erheiternde Präsentation blickte Chorleiterin Ute Waidler auf das vergangene Jahr 2015 zurück. In 2015 gab es auch zwei neue Mitglieder, welche in der Jahresversammlung eine silberne Anstecknadel vom 1. Vorsitzenden Bernd Schlicker überreicht wurden. Für 25 Jahre Singen im Chor wurde Edeltraud Meister mit einer goldenen Anstecknadel und einer Urkunde geehrt. Bianca Böhler, Sandra Edelmann und Birgit Sauber wurden für 20 Jahre Singen im Chor und Olaf Zeidler für 10 Jahre Singen im Chor mit Überreichung einer Urkunde des Verbands Singen im Chor durch den 1. Vorsitzenden Bernd Schlicker geehrt. Nach den Ehrungen und Neuaufnahmen wurden noch Wünsche und Anträge der Mitglieder besprochen. Die Jahresversammlung wurde durch ein Gebet und die Erteilung des Segens durch Herrn Pfarrer Ahnert und nach dem Schlusswort des 1. Vorsitzenden Bernd Schlicker beendet.

Schriftführerin Birgit Sauber



Gabenstatistik



Gabenstatistik 2015 Altentrüdingen

Kollekten, Klingelbeutel für eigene Gemeinde: 5.364,00 €
 Kirche:..... 15.557,50 €
 Gemeindehaus:..... 180,00 €
 Friedhof (Einlagen Beerdigungen, sonst. Gaben):..... 1.865,00 €
 Posaenchor, Seniorenkreis, Gemeindegemeinschaft etc.:..... 801,20 €
Gaben für die eigene Gemeinde gesamt:..... 23.767,70 €

Angeordnete Kollekten, Dekanatskollekten: 665,00 €
 Mission, Kenia:..... 282,00 €
 Diak. Aufgaben/Sammlungen, Diakonieverein: 1.235,80 €
 Fastenopfer/Osteuropa: 215,00 €
 Brot für die Welt: 974,00 €
 Sonstige Gaben: 254,20 €
Gaben für auswärtige Anliegen gesamt: 3.626,00 €

Gaben 2015 gesamt:..... 27.393,70 €

(Vorjahresergebnis: 72.711,00 €)

Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 155 Gemeindegliedern: 176,73 €

Seniorenkreise

Im Januar war wieder Walter Langohr mit seinen Geschichten in den beiden Seniorenkreisen. Sein erstes Buch „Hurra, wir haben einen Porsche“ ist inzwischen zum Klassiker geworden. Dem ersten Buch mit vielen Geschichten um den Hesselberg sind mehrere andere gefolgt. Allerdings wird nicht nur der „gute alte Zeit“ nachgetrauert. Sehr ehrlich werden manche Originale auch als schwierige Querköpfe beschrieben und deutlich gesagt, wie schwer es war, eine Woche auf ein Bier im Wirtshaus zu sparen. Anlässlich seines 75. Geburtstages hat auch die Fränkische Landeszeitung über den Besuch in Obermögersheim berichtet.



Am Dienstag, 8. März um 14.00 Uhr
 Zu diesem Seniorenkreis werden wieder beide Kreise gemeinsam eingeladen.
 Nach Wassertrüdingen in die Sonderausstellung des Fluvius: „Vorhang auf!“ Frau Helli Keilholz wird die Führung selbst halten.
 Anschließend ist für den Seniorenkreis im Marktcafe reserviert.

Am Montag, 18. April um 14.00 Uhr Altentrüdingen
 Am Dienstag, 19. April um 14.00 Uhr in Obermögersheim ist jeweils „Boxer“ Friedrich Edelmann zu Gast.
 Er liest aus seinen Erinnerungen: Grad schee wors!



Jubelkonfirmationen: Termine bitte weitersagen!

Altentrüdingen:

Sonntag Kantate,	24. April	Goldene und Diamantene Konfirmation
1. Sonntag nach Trinitatis,	29. Mai	Silberne Konfirmation

Obermögersheim:

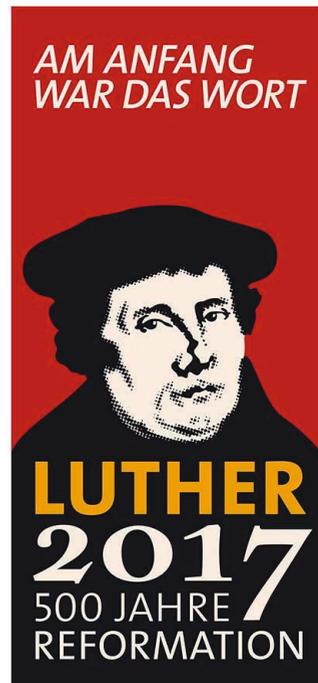
Exaudi,	8. Mai	Goldene Konfirmation
2. Sonntag nach Trinitatis,	5. Juni	Diamantene Konfirmation
5. Sonntag nach Trinitatis,	26. Juni	Silberne Konfirmation

Präparanden



Darf ich vorstellen?
Die neuen Obermögersheimer
Präparanden!

Konfirmation im
500. Gedenkjahr der
Reformation
am 23. April 2017.



Die Präpis haben Ihnen in Obermögersheim den Gemeindebrief gebracht: Jeremias Elflein, Roman Schlicker, Marius Krebs, Sara Rohuber und Tristan Kirkland.

In Altentrüdingen tun dies auch weiterhin die Konfis.

Impressum: „Gemeindebrief Obermögersheim und Altentrüdingen“

hrsg. von den Evang.-Luth. Kirchengemeinden Obermögersheim und Altentrüdingen als Beilage zum „Kontakt“, verteilt durch die Präparanden und Konfirmanden.

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Matthias G. Ahnert,

Evang.-Luth. Pfarramt, Obermögersheim 104, 91717 Wassertrüdingen (0 98 36 - 4 83)

Email: pfarramt.obermoegersheim@elkb.de

Layout: Marcus Christ, Auflage: 350 Stück

Fotos: Matthias G. Ahnert, Marcus Christ, Sandra Edelmann, Edeltraud Meister und Hermann Walther.

Gemeindebrief im Internet unter www.altentruedingen.de und www.obermoegersheim.de

Frauenfrühstück

Wenn alle Vögl singa

Wenn alle Vögl wieda singa,
und de Hasn wieda springa,
und de Antn schnattern laud,
de Katz ins Mausloch schaud,
und de Maus hupfd hint davo,
de Schaferl san ganz froh,
weils jetzt kloane Lamperl gibd,
und de Frösch dean ganz verliebd,
kondas quaakn hean de hoibe Nacht,
und da Kuckuck, Kuckuck'macht,
s Oachkatzl turnd da obn im Baam,
da Igl fertig is mim Winterdraam,
und alle Schneckn keman raus,
soiche mid und ohne Haus,
Schweibal wieda Wohnung nehma,
und Störch in eana Nest hoam kema.

Dann, ja dann woaßd du ganz gwieß,
dass s Frühahjahr endle wieda kema is.

Frauenfrühstück am Donnerstag, 17. März um 9.00 Uhr im Mächaschmer Gemeindehaus



Die Referentin Sieglinde Ostermeier wohnt in Freising. Zusammen mit Mann, Kindern, Enkelkindern und etlichen Tieren. Früh kam die Liebe zum Schreiben und zur Bairischen Sprache. Seit der Schulzeit schreibt sie Verserl, Geschichten und Theaterstückl, und seit über 20 Jahren ist das Schreiben endlich die Hauptbeschäftigung.

Es läd ei: Die Kimpflas Angela

Gottes Segen zum Geburtstag

Ehemann Frieda	Obermögersheim
Edelmann Gerda	Obermögersheim
Wagner Maria	Obermögersheim
Knörr Hermann	Obermögersheim
Mußer Frieda	Obermögersheim
Engelhard Emma	Obermögersheim
Reichenthaler Karl	Obermögersheim
Biermeyer Emilie	Obermögersheim
Kißlinger Rosina	Altentrüdingen
Schröppel Herbert	Obermögersheim
Lichtenwalter Adolf	Obermögersheim

Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt
der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn,
der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann.

Paul Gerhardt



Wie lieb sind mir deine Wohnungen, Herr Zebaoth,
Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des Herren.
Mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott.
Spruch zum Kirchweihfest Psalm 84, 2-3

Verstorben ist im Alter von fast 92 Jahren

Frau

Lina Herz



* 22. März 1924 Altentrüdingen † 19. Februar 2016 Gunzenhausen
Die Kirchengemeinde Altentrüdingen ist ihrer langjährigen Mesnerin herzlich dankbar
für den gewissenhaften und treuen Dienst, den sie ihrer Kirche getan hat.
Möge sie jetzt in den 'Wohnungen des Herrn Zebaoth' schauen, was sie geglaubt hat.

Matthias G. Ahnert
Pfarrer

Julia Heumann
Kirchenvorstand

Freud und Leid in der Gemeinde:



Taufen:

Tristan Engelhard aus Altentrüdingen am 27. September in Röckingen
Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe. Sei mir gnädig und erhöhe mich!
Psalm 27, 7

Marco Hans Rudolf Krebs am 6. Januar in Obermögersheim
Ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht:
Fürchte dich nicht, ich helfe dir! Jesaja 41, 13

Stefanie Schmidt am 24. Januar (Erwachsenentaufe) in Altentrüdingen
Lass mich am Morgen hören deine Gnade; denn ich hoffe auf dich. Tu mir kund
den Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt nach dir. Errette mich, mein
Gott, von meinen Feinden, zu dir nehme ich meine Zuflucht. Lehre mich tun
nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich
auf ebener Bahn. Psalm 143, 8-10

Svenja Sophie Schmidt am 24. Januar in Altentrüdingen
Gott hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten auf allen We-
gen, dass sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein
stoßest. Psalm 91, 11+12

Beerdigung:

August Sauber, 89 Jahre, am 19. Dezember in Obermögersheim
Christus spricht: Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet,
so wird er's euch geben in meinem Namen. Johannes 16, 23





Einladung zum Gottesdienst

Datum	Kollekte	Altentrüdingen	Obermöggersheim
Freitag 4. März		19.00 Weltgebetstag der Frauen in Altentrüdingen	
Lätäre 6. März	Diasporawerke	10.00 ☺	9.00 ☺
Passionsandacht 8./9. März	Fastenopfer Osteuropa	Mittwoch 19.30	Dienstag 19.30
Judica 13. März	Diakonie Bayern	9.00	10.00 ☺
	Konfirmandenarbeit	14.00 Konfirmandenvorstellung St. Anna	
Passionsandacht 15./16. März	Fastenopfer Osteuropa	Mittwoch 19.30	Dienstag 19.30
Palmsonntag 20. März	Kirchlichen Dienst für Frauen u. Mütter	10.00 Einführung Lektorin Renate Kießlinger	9.00 ☺
Gründonnerstag 24. März	Eigene Gemeinde	16.00 Altenabendmahl	19.30 Beichte und Abendmahl
Karfreitag 25. März	Diakonieverein St.Martin	9.00	10.00
		19.30 Beichte u. Abendmahl	14.30 Altenabendmahl
Karsamstag 26. März		23.00 Osternacht in St. Martin Obermöggersheim	
Ostersonntag 27. März	Kirchenpartnerschaft Bayern / Ungarn	9.00	10.00 St. Martin ☺
Ostermontag 28. März	Eigene Gemeinde	8.30 – 10.00 ☺ Osterfrühstück KiGo 10.00	9.00 St. Martin
Weißer Sonntag 3. April	O Eigene Gemeinde A Bibelverbreitung	9.00	9.30 Konfirmation
Guter Hirte 10. April	O Bibelverbreitung A Eigene Gemeinde	9.30 Konfirmation	9.00 ☺
Jubilate 17. April	Jugendarbeit	9.00	10.00 ☺
Kantate 24. April	Kirchenmusik	10:00 ☺ Jubelkonfirmation	9.00 ☺
Rogate 1. Mai	Sozialpsychatrischer Dienst im Dekanat	9.00	10.00
Christi Himmelfahrt 5.Mai	Eigene Gemeinde	10.00 auf dem Birklein Essen bei schlechtem Wetter im Feuerwehrhaus	

☺= Kindergottesdienst im Gemeindehaus parallel zum Hauptgottesdienst.

In Obermöggersheim finden die Gottesdienste während der Wintermonate alle in St. Anna statt,
ab Ostern auch wieder in St. Martin.